

Veranstaltungen für Hörer aller Fakultäten

HINWEIS AUF DIE GASTHÖRERGEBÜHREN

Gasthörer müssen seit dem WS 1997/98 Gebühren bezahlen. Die Gasthörergebühr beruht auf §12 des Landeshochschulgebührengesetzes (LHGebG), das durch Art.6 des Gesetzes zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 6. Dez. 1999 (GBl. S. 517, 605) mit Wirkung ab Sommersemester 2000 (Art. 13 §20, Art. 15 a.a.O.) vollständig neu erfasst wurde. Die Höhe der Gebühr wird in der Gasthörergebührensatzung vom 31. März 2000 (MittBl. S. 29) geregelt und richtet sich nach der Anzahl der belegten Semesterwochenstunden (SWS). Sie beträgt bis zu 4 SWS 51 €, bis zu 6 SWS 76 € und bis zu 10 SWS 102 €. Auf Antrag kann die Gebühr bei Nachweis des Bezuges von Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Lebenslagen auf 26 € ermässigt werden. Die Gasthörergebühr ist mit Beginn des Semesters fällig, §12 LHGebG.

Die Universität Heidelberg wird den Betrag über ein Lastschriftverfahren einziehen. Wenn Sie sich erstmalig als Gasthörer anmelden, erhalten Sie einmalig eine Einzugsermächtigung, die Sie bitte ausfüllen und unterschreiben. Erst wenn diese Unterlagen mit dem Antrag auf Anmeldung als Gasthörer und der grünen Gasthörerkarte beim Studentensekretariat eingegangen sind, kann der Gasthörerantrag bearbeitet und genehmigt werden. Der Einzug der Gebühr erfolgt unverzüglich von Ihrem Konto. Für die kommenden Semester wird der Betrag, sofern Sie wieder einen Gasthörerantrag stellen, automatisch von Ihrem Konto abgebucht.

VERANSTALTUNGEN DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT

V	Geschichte Israels und Judas II, 2st. <i>Prof. Oeming</i>	Mo	16.00-18.00	NUni HS 9
V	Überblickslehreveranstaltung: Die Erzelterüberlieferung der Genesis, 4st. <i>N.N.</i>	Mi Do	11.00-13.00 9.00-11.00	NUni HS 3
V	Überblickslehreveranstaltung: Geschichte des Urchristentums, 3st. <i>Prof. Berger</i>	Mo Di	9.00-11.00 10.00-11.00	NUni HS 5 NUni HS 8
V	Überblickslehreveranstaltung: Grundkurs mit Übung: Einführung in das Neue Testament, 4st. <i>Prof. Schwier, A. Weissenrieder</i>	Mo Do	14.00-16.00 11.00-13.00	NUni HS 4a
V	Römerbrief, 2st. <i>Prof. Theißen</i>	Do	9.00-11.00	NUni HS 9
V	Überblickslehreveranstaltung: Kirchen- und Theologiegeschichte III: Reformation, 4st. <i>Prof. Marksches</i>	Mi Fr	9.00-11.00 9.00-11.00	NUni HS 5
V	Überblickslehreveranstaltung: Kirchen- und Theologiegeschichte V/VI: Kirchengeschichte Europas von der Frühaufklärung bis in die Gegenwart, 4st. <i>Prof. Besier</i>	Mo Mi	11.00-13.00 11.00-13.00	NUni HS 3 NUni HS 2
V	Epochen der Bibelauslegung innerhalb des Christentums, 2st. <i>Prof. Ritter</i>	Mi	16.00-18.00	NUni HS 9
V	Überblickslehreveranstaltung: Einführung in die Systematische Theologie, 3st. <i>Prof. Welker</i>	Do Fr	12.00-13.00 11.00-13.00	NUni HS 1 NUni HS 9
V	Sexualethik, 2st. <i>Prof. Härle</i>	Di	11.00-13.00	NUni HS 8
V	Einführung in die Philosophie, 2st. <i>Prof. Hofmeister</i>	Di	9.00-11.00	NUni HS 1
V	Glauben und Wissen: Gottesrede in den Religionen, 2st. <i>Prof. Hofmeister</i>	Do	9.00-11.00	NUni HS 1
V	Wegbereiter der Ökumene im 20. Jahrhundert (Ringvorlesung), 2st. <i>Profs. Marksches, Möller, Schwöbel, von Zedtwitz</i>	Do	20.00-22.00	NUni HS 1
V	Der evangelische Gottesdienst. Geschichte, Theologie, Praxis, 2st. <i>Priv.-Doz. Dr. Zimmerling</i>	Fr	9.00-11.00	NUni HS 2

STUDIUM GENERALE

Mo 19.30 NUni Aula
Ausnahme: 26.11., Di, 3.2., 18.30

Sind wir noch das Volk der Dichter und Denker?

11. November 2002	Wozu noch Geschichtswissenschaft? Überlegungen zu einem Thema des ausgehenden 20. Jahrhunderts <i>Prof. Dr. Luise Schorn-Schütte, Historisches Seminar, Universität Frankfurt am Main</i>
18. November 2002	PISA und die Folgen <i>Dr. Annette Schavan, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg</i>
26. November 2002	Kulturenstreit oder Von der Rolle der Sprache in der Wissenschaft <i>Prof. Dr. Wolfgang Frühwald, Präsident der Alexander von Humboldt-Stiftung</i>
2. Dezember 2002	Wie viel ist uns unsere Bildung wert? <i>Prof. Dr. Manfred G. Schmidt, Inst. für Politische Wissenschaft, Universität Heidelberg</i>
9. Dezember 2002	Aus der Sicht der Philosophie <i>Dr. Britta-Sophie von Wolff-Metternich, Philosophisches Seminar, Universität Heidelberg</i>
13. Januar 2003	Vokabular und Sprache <i>Martin Walser</i>

20. Januar 2003

Was verrät unsere politische Sprache?

Dr. Erhard Eppler

3. Februar 2003

Bildung und Forschung für die Wissenschaft

Prof. Dr. Dagmar Schipanski, Ministerin für Wissenschaft, Bildung und Kunst des Landes Thüringen

Ist die Bundesrepublik Deutschland ein Kulturstaat?

Prof. Dr. Jutta Limbach, Präsidentin des Goethe-Instituts Inter Nationes

INTERDISZIPLINÄRE ERGÄNZUNGSSTUDIEN UMWELTWISSENSCHAFTEN

In der Bundesrepublik Deutschland arbeiten rund 1,3 Millionen Menschen im Umweltschutz, das sind fast 4 Prozent der Beschäftigten. Dabei ist jedoch im Allgemeinen nicht der Umweltspezialist gefragt. Auch im Rahmen bestehender Berufsbilder muss man z.B. fähig sein, mit umweltgefährdenden Stoffen umzugehen. Damit wird die Fähigkeit zur fachübergreifenden Zusammenarbeit eine der Schlüsselqualifikationen für die künftigen Arbeitsplätze im Bereich Umweltschutz. Dies setzt die Bereitschaft voraus, den Horizont des eigenen Faches zu überschreiten und sich Methoden und Kenntnisse anderer Disziplinen anzueignen.

Zu diesem Zweck hat die Universität Heidelberg im Wintersemester 1995/96 die *Interdisziplinären Ergänzungsstudien Umweltwissenschaften* eingerichtet. Doktoranden und Studierenden wird damit die Möglichkeit gegeben, außerhalb ihres Fachgebietes zusätzliche Veranstaltungen zu besuchen, in denen Wissen vermittelt wird, das für das Verständnis von Umweltproblemen von Bedeutung ist. Dabei besteht auch die Möglichkeit, ein selbstorganisiertes Praktikum in einem Unternehmen, einem Verband, einer Behörde etc. zu absolvieren.

Für die Teilnahme vergibt die Universität Heidelberg ein *Umweltzertifikat*. Dazu ist es erforderlich, dass man entweder

- an Lehrveranstaltungen außerhalb des eigenen Faches im Umfang von insgesamt 8 SWS aus mindestens 2 der im Folgenden genannten Gebiete I-VI mit mindestens 2 SWS pro Gebiet teilnimmt (wobei die Hälfte der SWS aus den Gebieten I bis IV, die andere Hälfte aus den Gebieten V und VI entnommen werden soll), oder dass man
- an Lehrveranstaltungen außerhalb des eigenen Faches im Umfang von insgesamt 4 SWS aus 2 der u.g. Gebiete mit mindestens 2 SWS pro Gebiet teilnimmt (wobei 2 SWS aus den Gebieten I bis IV und 2 SWS aus den Gebieten V und VI entnommen werden sollen) und zusätzlich ein umweltbezogenes Praktikum von mindestens zwei Monaten in einem Unternehmen, einem Verband oder einer Behörde etc. absolviert.

Die genannten sechs Gebiete sind:

- I. Philosophie / Psychologie / Theologie / Erziehungswissenschaften
- II. Rechtswissenschaft
- III. Soziologie / Geschichte / Politik / Ethnologie
- IV. Wirtschaftswissenschaften
- V. Biologie / Medizin
- VI. Chemie / Geowissenschaften / Physik

Im Folgenden sind die *Veranstaltungen* aufgeführt, die im Wintersemester 2002/2003 angeboten werden. Diese Veranstaltungen sind dabei größtenteils Hauptstudiumsveranstaltungen in den jeweiligen Studienfächern. Eine selbstständige Aneignung bestimmter Voraussetzungen wird daher von den Dozenten in der Regel vorausgesetzt. Dies gilt insbesondere für die Veranstaltungen der Rechtswissenschaften.

Weitere Informationen zu den Interdisziplinären Ergänzungsstudien Umweltwissenschaften unter www.umweltwissenschaften.uni-hd.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ulf Moslener, Interdisziplinäres Institut für Umweltökonomie, Tel. 548014, e-mail: umwelt@uni-hd.de.

Im Wintersemester 2002/2003 werden aus den Bereichen I-VI die folgenden Veranstaltungen angeboten:

RINGVORLESUNG: Tropenmedizin Heidelberg und SFB 544 „Kontrolle tropischer Infektionskrankheiten“

Thema: **HIV und AIDS – eine globale Herausforderung**
Ort: Kommunikationszentrum im DKFZ, Seminarraum K1/K2
Zeit: Dienstags, 18.15-19.45 Uhr, alle 14 Tage
Termine: 29.10., 12.11., 26.11. und 10.12.2002, 7.1., 21.1. und 4.2.2003
Organisation: Thomas Böhler (t.boehler@mdkbw.de) und Reinhard Schwartz-Albiez (r.s-albiez@dkfz-heidelberg.de)

Der Sprecher: Prof. Dr. H.-G. Kräusslich
Postanschrift: Sekretariat des SFB 544
Im Neuenheimer Feld 365, R 010
Tel. (+49) 62 21 / 56 46 91
Fax (+49) 62 21 / 56 59 48

I. Philosophie / Psychologie / Theologie / Erziehungswissenschaften

S	Projektseminar „Energiesparen“, 2st. <i>J. Schahn</i>	Mo	16.15-17.45	Psych. Inst. ÜR E
V	Einführung in die Umweltpsychologie: Das Problem Nachhaltigkeit, 2st. <i>L. Kruse</i>	Mo	11.15-12.45	Psych. Inst. GS

II. Rechtswissenschaft

V	Umweltrecht, 2st. <i>Prof. Lepsius</i>	Do	9.00-11.00	NUni HS 4
S	Seminar zum internationalen Umweltrecht, 2st. <i>Prof. Beyerlin</i>	s.A.		MPI INF 535

III. Soziologie / Geschichte / Politik / Ethnologie

Aus diesem Bereich werden im Wintersemester 2002/2003 keine Veranstaltungen angeboten.

IV. Wirtschaftswissenschaften

V	Kuppelproduktion, 4st. <i>St. Baumgärtner</i>	Mi	14.00-16.00	AWI 1017
		Do	14.00-16.00	AWI 1016
V	Wirtschaft und Technikphilosophie, 2st. <i>R. Manstetten</i>	Mo	16.00-18.00	AWI 3128
V	Umwelt- und Sozioökonomische Gesamtrechnungen, 4st. <i>Stahmer</i>	Fr	13.00-17.00	AWI 1016
S	Natur und Wirtschaft, 2st. <i>M. Faber</i>	Di	16.00-18.00	AWI 1016

V. Biologie / Medizin

V	Biologie I, Teil 2: Evolution und Biodiversität: Pflanzenreich, 1st. <i>P. Leins</i>	Di-Fr	12.15-13.00	Zool. Inst. INF 230 gHS
V	Pflanzenökologie, 2st. <i>T. Rausch</i>	Di	18.15-19.45	INF 360
S	Geobotanik und Ökologie vulkanischer Inseln (Teneriffa) <i>C. Erbar; P. Leins</i>	März		Freiland INF 345 R 230
V	Einführung in die Ökologie, 2st. <i>V. Storch</i>	Do	18.15-19.45	Zool. Inst. INF 230 gHS
V	Ökotoxikologie <i>Th. Braunbeck, H. Hollert</i>	n.V.		Zool. Inst.
S	Natur- und Umweltschutz <i>Th. Braunbeck, H. Hollert</i>	n.V. Block		Zool. Inst. n.V.
V	Toxikologie und Ökotoxikologie, 2st. <i>Th. Braunbeck</i>	Mi	8.15- 9.45	Zool. Inst. kHS
S	Angewandte Umweltdermatologie, 1st. <i>J. Bayerl</i>	Do	12.00-13.00	Bibl. Klinik für Derma- tologie, MA, HS 26
V	Hautschädigung Umwelteinflüsse, 2st. <i>K. Müller-Decker</i>	n.V.		Klinik für Derma- tologie, MA, NBW –2.052

V	Kontrolle tropischer Infektionskrankheiten – HIV und AIDS als globale Herausforderung, 14täg. <i>T. Böhler, R. Schwartz-Albiez</i>	Di	18.15-19.45	DKFZ, SR K1/K2
---	---	----	-------------	-------------------

VI. Chemie / Geowissenschaften / Physik

V	Sicherheit in der Chemie – Sachkunde für Naturwissenschaftler <i>H. Bender (BASF)</i>	Mi	11.15-12.45	INF 252 HSO Beg.: 23.10.
V	Einführung in die Toxikologie für Chemiker/Naturwissenschaftler (mit Abschlussklausur) <i>Strein Block</i>	Block		INF 252 HSO 24.-28.2.
V	Chancen und Risiken der Chemie – Beispiele chem. Produkte und Produktionen, 2st. <i>F.W. Nader</i>	Fr	15.00-16.30	INF 252 kHS
V	Grundlagen der Geochemie <i>W. Shotyk, H.F. Schöler</i>	n.V.		s.A.
V	Grundlagen der Hydrogeochemie, 2st. <i>M. Isenbeck-Schröter</i>	Mo	9.15-10.45	INF 236 R 305
V	Übungen zu Grundlagen der Hydrogeochemie, 2st. <i>M. Isenbeck-Schröter</i>	Mo	11.15-12.45	INF 236 R 305
V	Einführung in die Umweltgeochemie, 2st. <i>W. Shotyk</i>	Do	8.15-9.45	INF 236 R 101
S	Projektpraktikum Wasseranalytik <i>M. Isenbeck-Schröter, Mitarbeiter UGC</i>	Mi	9.15-13.00	INF 236 (vor Weihnachten) UGCLab
V	Umweltmineralogie, 2st. <i>H. Pentinghaus</i>	n.V.,	Vorbespr.:21.10. 14.15	INF 236 R 305 s.A.
V	Organische Schadstoffe im Wasserkreislauf, 2st. <i>H. F. Schöler</i>	Do	15.15-16.45	INF 236 R 101
V	Umwelttechnik, 1st. <i>H. Biester</i>	n.V.		s.A.
S	Seminar Bodenchemie, 2st. <i>H. Biester</i>	n.V.		s.A.
V	Hydrologie und Hydrogeographie, 2st. <i>A. Schulte</i>	Di	9.15-10.45	INF 348 R 015
V	Physische Geographie Deutschlands II, 2st. <i>R. Glaser</i>	Do	10.15-11.45	INF 348 R 015
S	Physiogeographie: Umweltgeschichte/Umweltentwicklung, 2st. <i>B. Eitel</i>	Di	8.15- 9.45	INF 348 R 132
S	Anthropogeographie: Globaler Umweltwandel und menschl. Sicherheit, 2st. <i>H.-G. Bohle</i>	Di	14.15-15.45	SAI R 317
S	Anthropogeographie: Aktuelle Themen zum Verkehr/Tourismus und Umweltschutz <i>W. Mikus</i>	Block		Berliner Str. 48 SR
S	Projektseminar: Wirtschaftsförderung und Umweltschutz in Chile, 8st. <i>W. Mikus</i>	n.V.	s.A.	Berliner Str. 48 SR
V	Umweltphysik II, 2st. <i>Arnold, Pfeilsticker</i>	Do	14.15-16.00	INF 229 SR
V	Physik der Atmosphäre, 2st. <i>Th. Wagner</i>	Mi	14.15-16.00	INF 229 SR
V	Physics of Subsurface Transport II, 2st. <i>Roth, Vogel</i>	Di	9.15-11.00	INF 229 SR
S	Seminar für mittlere Semester: Umweltphysik, 2st. <i>Levin, Pfeilsticker</i>	Do	17.15-19.00	INF 229 SR

GEMEINSAME KOMMISSION FÜR INFORMATIK

Abkürzungsschlüssel:

AM	= Institut für Angewandte Mathematik, INF 294	♿
AWI	= Alfred Weber-Institut, Grabengasse 14	
CL	= Computerlinguistik, Karlstraße 2	♿
GI	= Geographisches Institut, Berliner Str. 48	♿
IWR	= Interdisziplinäres Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen, INF 368	♿
M	= Mathematisches Institut, INF 288	♿
KIP	= Kirchoff-Institut für Physik, Schröderstr. 90	♿

Vorbereitungs- und Programmierkurse

V/Ü	Einführung in das Programmieren für Computerlinguisten, 2. Teil Fortgeschrittene, 4st. <i>M. Demleitner</i>	Di, Do	16.15-17.45	NUni HS 4a
V	Zyklusvorlesung: Grundprobleme der praxisorientierten Informatik, 2st. <i>M. Demleitner, J.-O. Esleben, A. Kovatcheva, T. v.d. Malsburg</i>	Do	18.15-19.45	CL R 107

Grundstudium

V	Informatik I: Programmieren und Software-Technik, 4st. <i>P. Bastian</i>	Mi Fr	9.00-11.00 14.00-16.00	KIP
Ü	Übungen zu Informatik I: Programmieren und Softwaretechnik, 4st. <i>P. Bastian</i>	n.V.		
P	Software-Praktikum Informatik für Anfänger, 4st. <i>S. Körkel, H. G. Bock</i>	Vorbespr.: 16.10., 15.00		IWR R 432
P	Software-Praktikum Informatik für Anfänger, 2st. <i>Th. Ludwig</i>	n.V.		n.V.
P	Software-Praktikum Informatik für Anfänger, 4st. <i>G. Reinelt, D. Ahr, M. Oswald</i>	n.V.		n.V.
P	Software-Praktikum Numerik für Anfänger, 2st. <i>G. Kanschat, V. Heuveline</i>	Di	16.00-18.00	URZ SR 215
P	Geländepraktikum: Mobile Geographische Informationssysteme für Touristen, Altstadt von Heidelberg, ganztäg. <i>A. Zipf, J. Häußler, M. Jöst</i>	7.-11.10.		GI
Ü	Einführung in die Geoinformatik, 2st. <i>M. Lechner</i>	s.A.	INF 348	GI HS
V	Einführung in die Numerik: Numerische Algorithmen, 4st. <i>G. Wittum</i>	Mi Fr	11.00-13.00 9.00-11.00	IWR R 432
Ü	Übungen zu Einführung in die Numerik: Numerische Algorithmen, 2st. <i>G. Wittum</i>	n.V.		
V	Informatik 3: Betriebssysteme und Netzwerke, 4st. <i>Th. Ludwig</i>	Mo Mi	11.00-13.00 9.00-11.00	KIP
Ü	Übungen zu Informatik 3: Betriebssysteme und Netzwerke, 2st. <i>Th. Ludwig</i>	n.V.		
V	Einführung in die Datenverarbeitung, 2st. <i>R. Fahrion</i>	Fr	13.00-15.00	Heu II
Ü	Übungen zu Einführung in die Datenverarbeitung <i>R. Fahrion</i>	Fr	15.00-16.00	Heu II

Kursusvorlesungen

V	Formale Sprachen, 4st. <i>K. Ambos-Spies</i>	Mo, Mi	9.00-11.00	AM HS –104
Ü	Übungen zu Formale Sprachen, 2st. <i>K. Ambos-Spies</i>	Mo	14.00-16.00	AM HS –104
V	Effiziente Algorithmen 1, 4st. <i>G. Reinelt</i>	Di Do	11.00-13.00 9.00-11.00	INF 348 R 015
Ü	Übungen zu Effiziente Algorithmen 1, 2st. <i>G. Reinelt, M. Oswald</i>	n.V.		
V	Algorithmische Optimierung 2, 4st. <i>E. Kostina, J. Schlöder</i>	Di, Do	9.00-11.00	IWR R 432
Ü	Übungen zu Algorithmische Optimierung 2, 2st. <i>E. Kostina, J. Schlöder</i>	n.V.		
V	Wirtschaftsinformatik I, 3st. <i>R. Fahrion</i>	Do	10.00-13.00	AWI 1017
Ü	Übungen zu Wirtschaftsinformatik I <i>R. Fahrion, N.N.</i>	Mi, Do	13.00-17.00	AWI 4121
V/Ü	Einführung in die Computerlinguistik, 4st <i>P. Hellwig</i>	Di, Do	9.15-10.45	NUni HS 05
V	Moderne Software-Technik, 4st. <i>Th. Ludwig</i>	Di, Fr	11.00-13.00	IWR R 248
V	Einführung in die Künstliche Intelligenz, 2st. <i>R. Malaka</i>	Di	11.15-12.45	CL HS 004

Ergänzungs- und Spezialveranstaltungen

V	Kodierungstheorie und Kryptographie, 4st. <i>G. Kemper</i>	Mo, Do	11.00-13.00	M HS 3
Ü	Übungen zu Kodierungstheorie und Kryptographie, 2st. <i>G. Kemper</i>	n.V.		
V	Einführung in die Lerntheorie, 2st. <i>F. Stephan</i>	Do	11.00-13.00	AM HS –111
V	Simulation von Transportprozessen in porösen Medien, 2st. <i>O. Ippisch</i>	Mi	14.00-16.00	IWR R 248
V	Bioinformatics and functional genomics, 2st. <i>W. Huber unter Mitarbeit von U. Korf, St. Wiemann, R. Wellenreuter</i>	Di	17.00-19.00	DKFZ HS K2
V	Bildverarbeitung I, 2st. <i>F. Hamprecht</i>	Do	14.00-15.30	IWR R 432
V/Ü	Maschinelle Syntaxanalyse (Parsing), 2st. <i>P. Hellwig</i>	Mi	9.15-10.45	CL HS 004
V/Ü	Schriften, Zeichensätze und Kodierungen: Repräsentation und Verarbeitung, 2st. <i>H.-D. Koch</i>	Mi	18.15-19.45	CL HS 004
PS	Einführung in die Maschinelle Übersetzung, 2st. <i>K. Eberle</i>	Di	18.15-19.45	CL HS 004

Seminare und Proseminare

PS	Algorithmen und Datenstrukturen, 2st. <i>G. Reinelt, D. Ahr</i>	n.V.		
PS	Linux Cluster Computing, 2st. <i>Th. Ludwig, P. Bastian</i>	n.V.		
S	Sicherheitskonzepte in Linux Umgebungen, 2st. <i>Th. Ludwig</i>	n.V.		

S	Sparse Matrix Computation, 2st. <i>M. Winckler, U. Brandt-Pollmann, H. G. Bock</i>	Di	11.00-13.00	IWR R 432
S	Moderne Verfahren der Regelungstechnik, 2st. <i>M. Diehl, H. G. Bock</i>	Mi	15.00-17.00	IWR R 432
S	Parallele Löser für große lineare Gleichungssysteme, 2st. <i>G. Wittum</i>	Vorbespr.:	18.10., 11.15 Uhr	IWR R 248
S	Wirtschaftsinformatik, 2st. <i>R. Fahrion</i>	Do	14.00-16.00	AWI R 1017
HpS	Information Retrieval, 2st. <i>K. Haenelt</i>	Mo	11.15-12.45	CL HS 004

Fortgeschrittenenpraktika und Arbeitsgemeinschaften

P	Software-Praktikum Informatik für Fortgeschrittene, 4st. <i>S. Körkel, H. G. Bock</i>	Vorbespr.:	16.10., 15.00 Uhr	IWR R 432
P	Software-Praktikum Informatik für Fortgeschrittene, 6st. <i>G. Reinelt, D. Ahr, M. Oswald</i>	n.V.		
P	Software-Praktikum Visualisierung, 4st. <i>S. Krömker, M. Winckler</i>	n.V.		
P	Software-Praktikum Numerik für Fortgeschrittene, 2st. <i>R. Becker, M. Braack</i>	Di	14.00-16.00	URZ SR 215
P	Software-Praktikum: Werkzeuge in der Technischen Simulation <i>G. Wittum</i>	n.V.		
Ü	Digitale Bildverarbeitung, 2 Kurse <i>R. Glaser</i>	Di	15.00-16.00	INF 348 R 013
Ü	Computerkartographie <i>E. Graner</i>	Di	16.00-17.00	
Ü	Computerkartographie <i>E. Graner</i>	Block	17.-22.2.03	GI PC-Pool
Ü	Einführung in GIS/ArcView, 2st., 14täg. <i>H. Schmid, J. Schellenberg, H. Wiezoreck</i>	Fr	8.15-11.45	GI PC-Pool
AG	Arbeitsgemeinschaft, 2st. <i>R. Fahrion</i>	Do	16.00-18.00	AWI R 1017
AG	Computational Statistics, 2st. <i>G. Sawitzki</i>	Mi	10.00-12.00	AM R 230

Kolloquien und Oberseminare

OS	Mathematische Logik und Theoretische Informatik, 2st. <i>K. Ambos-Spies, K. Gloede, F. Stephan</i>	Di	17.00-19.00	AM HS 134
OS	Technische Simulation, 2st. <i>P. Bastian, P. Frolkovic, K. Johannsen, N. Neuß, W. Schäfer, C. Wieners</i>	Fr	14.00-16.00	IWR R 248
OS	Simulation und Optimierung, 2st. <i>H. G. Bock, J. Schlöder</i>	Do	15.30-17.00	IWR R 432
OS	Computergraphik, 2st. <i>S. Krömker</i>	Mo	14.00-16.00	IWR R 220
K	Interdisziplinäres Kolloquium Bildverarbeitung, 2st. <i>F. Hamprecht</i>	Di	17.00-18.30	IWR R 432
K	Wissenschaftliches Rechnen, 2st. <i>Dozenten der Fakultäten für Mathematik und Informatik, Biologie, Chemie, Physik und Astronomie</i>	letzter Do pro Vorl.monat Do	17.15-18.45	IWR R 432

(Es wird hingewiesen auf die Veranstaltungen der Studiengänge „Medizinische Informatik“ und „Informationsmanagement in der Medizin“ (siehe <http://www.fh-heilbronn.de/fhhn/fhhn-Webserver?Link=Startseite&>). Alle Lehrveranstaltungen sind für „Gasthörer“ geeignet, die herzlich willkommen sind.

ZENTRUM FÜR STUDIENBERATUNG UND WEITERBILDUNG

Friedrich-Ebert-Anlage 62, Tel. 0 62 21-54 23 07, Fax 0 62 21-54 38 05,
e-mail: studienberatung@urz.uni-heidelberg.de

Kursprogramm

„Lernwerkstatt“ vom 7. -11.10.02

Mo, 7.10., 9.30-18.00 Uhr: Lernen lernen
Di, 8.10., 9.30-18.00 Uhr: Zeitmanagement
Mi, 9.10., 9.30-18.00 Uhr: Stressbewältigung
Do, 10.10., 9.30-18.00 Uhr: Rhetorik und Präsentation
Fr, 11.10., 9.30-18.00 Uhr: Wissenschaftliches Schreiben
(Die Kurse können einzeln oder en bloc belegt werden. Kostenbeitrag pro Kurs: € 10,-.
Anmeldung und Auskunft: Tel. 0 62 21-54 38 07, Fax: 0 62 21-54 38 50,
e-mail: zsw-kursbuero@urz.uni-heidelberg.de)

„Eingeschrieben – was nun?“ Informationen für Studienanfänger/-innen, 1st. 30.9.-4.10. 12.15-13.15 (nicht am 3.10.) und 7.-11.10. Anglistisches Seminar, Kettengasse 12 1. Stock, R 108

Umsteigen oder dabei bleiben? – Gezielte Anregungen zur Überprüfung der Studienfachwahl, 1täg.

- Kurs a) Termin: Mo, 11.11., 9.30-18.00 Uhr
Leitung: *Dipl.-Psych. Frauke Isenberg*
Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
Kostenbeitrag: € 10,-
- Kurs b) Termin: Mi, 11.12, 9.30-18.00 Uhr
Leitung: *Dipl.-Psych. Frauke Isenberg*
Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
Kostenbeitrag: € 10,-
- Kurs c) Termin: Fr, 31.1., 9.30-18.00 Uhr
Leitung: *Dipl.-Psych. Frauke Isenberg*
Kostenbeitrag: € 10,-
Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
Kostenbeitrag: € 10,-

Lernen lernen – Der Kurs bietet Studierenden der Anfangssemester Anleitungen zum selbstständigen Lernen und Planen, 4st.

- Kurs a) Termine: Mo, 4.11. und Di, 5.11., 9.00-13.00 Uhr
Leitung: *Dipl.-Psych. Rainer Zahn*
Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
Kostenbeitrag: € 10,-
- Kurs b) Termine: Mo, 16.12. und Di, 17.12., 9.00-13.00 Uhr
Leitung: *Dipl.-Psych. Rainer Zahn*
Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
Kostenbeitrag: € 10,-
- Kurs c) Termine: Mo, 20.1. und Di, 21.1, 9.00-13.00 Uhr
Leitung: *Dipl.-Psych. Rainer Zahn*
Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
Kostenbeitrag: € 10,-

Lernstrategien und Stressbewältigung, 1 1/2täg.

- Termine: Fr, 13.12., 9.00-17.00 Uhr und Sa, 14.12., 9.30-13.00 Uhr
Leitung: *Hedi Blumer, Pädagogin M.A.*
Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
Kostenbeitrag: € 10,-

Rhetorik und Präsentation: Aktivierende Referate halten, 1täg.

- Kurs a) Termin: Do, 7.11., 9.30-18.00 Uhr
Leitung: *Anja Schmitz*
Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
Kostenbeitrag: € 10,-

- Kurs b) Termin: Do, 30.1.03, 9.30-18.00 Uhr
 Leitung: *Dipl.-Psych. Ute Fehr*
 Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
 Kostenbeitrag: € 10,-
- Zeitmanagement: Zeit effektiv nutzen – Aufgaben zielorientiert bearbeiten, 1täg.
 Termin: Fr, 22.11., 9.30-18.00 Uhr
 Leitung: *Ellen Seckler-Knobloch*
 Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
 Kostenbeitrag: € 10,-
- Wissenschaftliches Schreiben: Schriftliche Arbeiten planen und gestalten, 1täg.
 Kurs a) Termin: Fr, 15.11., 9.30-18.00 Uhr
 Leitung: *Ellen Seckler-Knobloch*
 Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
 Kostenbeitrag: € 10,-
- Kurs b) Termin: Fr, 24.1., 9.30-18.00 Uhr
 Leitung: *Ellen Seckler-Knobloch*
 Ort: Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20, Mittlerer Eingang, Seminarraum 3. OG
 Kostenbeitrag: € 10,-
- Knowhow der Prüfungsvorbereitung, 4st.
 Kurs a) Termine: Mo, 18.11. und Di, 19.11., 9.00-13.00 Uhr
 Leitung: *Dipl.-Psych. Rainer Zahn*
 Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
- Kurs b) Termine: Mo, 27.1. und Di, 28.1., 9.00-13.00 Uhr
 Leitung: *Dipl.-Psych. Rainer Zahn*
 Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
- Motivation fällt nicht vom Himmel!, 1täg.
 Termin: Fr, 25.10., 9.30-17.00 Uhr
 Leitung: *Hedi Blumer, Pädagogin M.A.*
 Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
- Umgang mit Lernschwierigkeiten und Prüfung – Kontinuierlich und effektiv lernen, 10 Vorm. à 2st.
 Termine: Mi, 30.10., 6.11., 13.11., 27.11.; 4.12., 11.12., 18.12.; 8.1., 15.1., 22.1.2003, 10.15-12.15 Uhr
 Leitung: *Hedi Blumer, Pädagogin M.A.*
 Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101
- Umgang mit Prüfungsstress, 2täg.
 Termine: Fr, 29.11., 14.00-18.00 Uhr, Sa, 30.11., 10.00-17.00 Uhr, So, 1.12., 10.00-13.00 Uhr
 Leitung: *Hedi Blumer, Pädagogin M.A.*
 Ort: Abteilung Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, Raum 101

Ausbildungsprogramm Berufsvorbereitung

Das Ausbildungsprogramm besteht aus kompakten Bausteinen von 2 bis 7 Tagen Dauer. Die Bausteine des Programms können einzeln gebucht werden. Sie sind entweder auf die Wochenenden der Vorlesungszeit oder auf Wochentage in der vorlesungsfreien Zeit verteilt. Die Kurse des Ausbildungsprogramms sind kostenpflichtig.

Betriebswirtschaftliche Grundlagen, 7täg., Kosten: € 250,-

Kurs a) 27.-29.9. und 3.-6.10.

Kurs b) 1.-3.11., 9.11., 10.11., 16.11., 17.11.

Bewerbungstraining, 2täg., Kosten: € 130,- 14.11., 15.11.

Kreativitätstechniken, 2täg., Kosten: € 130,- 2.12., 3.12.

Mediation und Konfliktmanagement in der Wirtschaft, 2täg., 26.10., 27.10.

Kosten: € 180,-

Modernes Büromanagement, 2täg., Kosten: € 130,- 23.11., 24.11.

Präsentation, 2täg., Kosten: € 130,- 4.11., 5.11.

Public Relations und Öffentlichkeitsarbeit, 4täg., Kosten: € 180,-

Kurs a) 23.-26.9.

Kurs b) 21.-24.10.

Kurs c) 25.-28.11.

Recht im Beruf, 5täg., Kosten: € 180,-	22.-24.11., 30.11., 1.12.
Teamarbeit, 2täg., Kosten: € 130,-	7.12., 8.12.
Zeitmanagement im Beruf, 2täg., Kosten: € 130,-	19.11., 20.11.

Information und Anmeldung

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Ausführliche Kursprogramme sind im ZSW, Zentrale Beratungsstelle, Friedrich-Ebert-Anlage 62, erhältlich: Tel. 0 62 21-54 38 07, Fax: 0 62 21-54 38 50, E-Mail: zsw-kursbuero@urz.uni-heidelberg.de

Abteilung Schlüsselkompetenzen

Bergheimer Str. 10, 2. / 4. OG (Neubau), Sekretariat, Tel: 0 62 21 - 54 2444, Fax: 0 62 21-54 2434
Mo-Fr 10.00-11.30 Uhr, 13.30-15.00 Uhr, E-Mail: SLK@urz.uni-heidelberg.de

Kurse für Schlüsselkompetenzen (Rhetorik und Präsentation, Zeitmanagement, Wissenschaftliches Schreiben) im Rahmen des Kursprogramms des ZSW

Unterstützung der Fakultäten bei der Verbesserung der (Aus-) Bildungsqualität nach dem Heidelberger Modell durch:

- Tutorienprogramm und Module für BA-Studiengänge zum studienbegleitenden Erwerb von Schlüsselkompetenzen
- Didaktische Schulung und Beratung für Lehrende und für Tutoren (siehe auch: Programm Hochschuldidaktik)
- Lehren und Lernen I und II (Didaktische Basiskompetenzen)
- Werkstattseminare zu speziellen Themen
- Individuelle Beratung und Coaching
- Verantwortlich: Arbeitsstelle Hochschuldidaktik - Petra Eggensperger, Tel. 0 62 21-54 2440
- Hilfen bei der Verbesserung der (Aus-) Bildungsstrukturen (Weiterentwicklung einzelner Lehrveranstaltungen, Integration von schlüsselkompetenzfördernden Angeboten in die Curricula)

Wissenschaftliche Weiterbildung

Akademie für Weiterbildung an den Universitäten Heidelberg und Mannheim e.V.,
Friedrich-Ebert-Anlage 22-24, 69117 Heidelberg, Tel.: 0 62 21-54 78 10, -78 11, Fax: 0 62 21-54 78 19,
afw@uni-hd.de, www.akademie-fuer-weiterbildung.de

Postgraduelle Ausbildungen

Berufsbegleitende Ausbildungsprogramme für Hochschulabsolventen in Zusammenarbeit mit der Universität Mannheim und der Akademie für Weiterbildung an den Universitäten Heidelberg und Mannheim. Die Programme sind kostenpflichtig. Zur Zeit sind unter anderem folgende Programme im Angebot:

Aquatherapie

Diese Weiterbildung für SportmedizinerInnen, PhysiotherapeutInnen, SporttherapeutInnen und SportdozentInnen vermittelt Methoden der Aquatherapie bei verschiedenen Erkrankungen.
Leitung: *Dr. Reischle*

Bildverarbeitung

Interdisziplinäre Weiterbildung in digitaler Bildverarbeitung zur Förderung des Wissenstransfers zwischen Industrie und Forschungsinstitutionen.
Leitung: *Prof. Jähne*

Bioinformatik

Die einjährige berufsbegleitende Weiterbildung vermittelt interdisziplinär Kenntnisse zur Entwicklung und Nutzung von Methoden und Werkzeugen der Informatik für Fragen der Biologie.

Leitung: *Dr. Eils*

Gesundheitsmanagement

Zweisemestriges, berufsbegleitendes Kontaktstudium für Mediziner und Akademiker im Gesundheitswesen zur Qualifikation für Leitungsfunktionen. Leitbild ist ein fächerübergreifender Generalist mit betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt.

Leitung: *Prof. Eichhorn*

International Health

Seminare zur Vermittlung von Konzepten, Prinzipien und Planungsmethoden von Gesundheitssystemen in Entwicklungsländern sowie von Managementstrategien in internationalen Organisationen. Die Seminare sind im Rahmen des europäischen TropEdEurope Programms akkreditiert und können als Baustein für den europäischen Titel „Master in International Health“ verwendet werden.

Leitung: *Prof. Sauerborn*

Journalistisches Schreiben

Berufsbegleitende Weiterbildungsreihe mit dem Einstiegskurs „Journalistisches Basiswissen“ und dem Fachseminar „Journalistisches Schreiben für Profis“ für Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen.

Leitung: *Prof. Berghaus*

Mediation

Eine interdisziplinäre Zusatzausbildung für Juristen und Ausübende psychosozialer Berufe zur Bewältigung von Interessenskonflikten, die auch bei der Regelung von Trennungs- und Scheidungskonflikten angewandt wird. Anerkannt von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienmediation.

Leitung: *Prof. Bastine*

Medizinische Biometrie

Eine postgraduelle Ausbildung in Medizinischer Biometrie für Mediziner, Mathematiker und Statistiker. Sie kann flexibel in thematisch abgeschlossenen Blöcken absolviert werden, so dass eine berufsbegleitende Weiterbildung möglich ist.

Leitung: *Prof. Victor*

Medizinische Physik und Technik für Radioonkologen

Die berufsbegleitende Fortbildung vermittelt grundlegende Kenntnisse der 3D-Bildgebung, der digitalen Bildverarbeitung sowie der Strahlenphysik und stellt neue Therapieplanungsverfahren und Bestrahlungstechniken vor.

Leitung: *Prof. Schlegel*

Online-Journalismus

Die Möglichkeit internetgerechte Informationsvermittlung zu erlernen und praktisch zu erproben bietet diese Weiterbildung Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen, die sich für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit oder Journalismus interessieren oder in einem dieser Bereiche bereits tätig sind.

Leitung: *Prof. Wiegand, Prof. Zifonun*

Psychologische Psychotherapie

Diese staatlich anerkannte Ausbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeuten/in, alternativ 3-jährig Vollzeit oder 5-jährig berufsbegleitend, wird in Kooperation mit dem Zentrum für Psychologische Psychotherapie (ZPP) durchgeführt.

Leitung: *Dr. Fydrich, Dr. Bailer*

Risikoberechnung in Familien

In dem eintägigen Seminar erlernen Humangenetiker die Berechnung der Erkrankungs Wahrscheinlichkeit in Familien sowie die Interpretation von Ergebnissen aus der Literatur. Der Kurs wird von der Kommission für Weiter- und Fortbildung der Deutschen Gesellschaft für Humangenetik empfohlen.

Leitung: *Dipl.-Math. Christine Fischer*

Schmerztherapie

Das Angebot richtet sich an Ärzte und Psychologen, die sich vertiefend und interdisziplinär mit der Schmerztherapie befassen wollen. Die Kursinhalte orientieren sich an den Vorgaben der Bundesärztekammer für die Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerztherapie“.

Leitung: *Prof. Zimmermann*

(Information: *Kai Ute Kochendörfer*, Tel.: 0 62 21-54 78 15,
E-Mail: *kai_ute.Kochendoerfer@urz.uni-heidelberg.de*)

COLLEGIUM MUSICUM

Chöre und Orchester der Universität Heidelberg

Büro: Musikwissenschaftliches Seminar (MuWi), Augustinergasse 7 (Erdgeschoss), Tel. 54 27 83, Fax 54 27 87, collegium-musicum@uni-hd.de; <http://www.collegium-musicum.uni-hd.de>; Aushänge im Eingangsbereich des MuWi)

Großer Chor

Leitung: *H.-R. Drengemann*, Tel. 54 27 83 oder (06 21) 79 40 47 (AB)

Programm: s.A.

Reguläre Proben: Di, 19.30-22.00 Uhr, NUni Aula

Stimmgruppenprobe: alle vier Wochen, Mo, 20.00-22.00 Uhr, HS im MuWi

Probenwochenenden: 13.-15.12., 1.-2.2.

Probenbeginn: 15.10.

Konzert: So, 16.2.

Neue ChorsängerInnen mit guter stimmlicher Anlage (Notenkenntnisse und einfaches Vom-Blatt-Singen erforderlich) müssen sich einer kurzen Stimmprüfung unterziehen.

Vorsingtermine (bitte in die ab Ende September im MuWi aushängenden Listen eintragen) werden spätmittags am 14., 15., 21. und 22.10. sein.

Kleiner Chor

Leitung: *X. Detzel*, Tel. 18 48 40, xaverd@web.de

Programm: Auswahl an geistlicher und weltlicher Chorliteratur des 16. bis 20. Jahrhunderts sowohl im humoristisch-unterhaltsamen, als auch im ernsten Bereich. Anregungen von ChorsängerInnen werden gerne aufgegriffen. Genaues Programm siehe Aushang.

Reguläre Proben: Do, 20.00-21.45 Uhr, Aula der Neuen Universität

Stimmgruppenproben: alle vier Wochen, Do 19.00-19.50 Uhr, Aula der Neuen Universität

Probenbeginn: 1. Vorlesungswoche

Probenwochenende: s.A.

Konzert: s.A.

Es werden Grundlagen des chorischen Singens erarbeitet. Stimmliche Erfahrung ist wünschenswert, jedoch nicht zwingend notwendig. Kein Vorsingen und keine Anmeldung erforderlich.

Symphonie-Orchester

Dirigent: *P. Shannon*, Büro Collegium Musicum, Tel. 54 27 83

Reguläre Proben: Mi, 19.30-22.30 Uhr, NUni Aula

Probenwochenenden: 15.-17.11., 17.-19.1.

Probenbeginn: 1. Vorlesungswoche

Programm: Bizet – L'Arlesienne-Suite

Prokofjew – Romeo und Julia

Bernstein – On the town, Ouvertüre

Copland – Rodeo

Orchester-Konzert: So, 25.1., Stadthalle Heidelberg

Begleitung des Chores beim Chor-Konzert: So, 16.2, Aula der Neuen Universität

Probenwochenende: 9.-10.2.

Das Orchester des Collegium Musicum ist ein Orchester mit großer symphonischer Besetzung. Am Ende jedes Semesters findet ein Symphonie-Konzert statt und wirkt das Orchester beim Chor-Konzert mit.

Auf Grund des erwartungsgemäß großen Andrangs ist ein kurzes Vorspiel für Interessenten und Interessentinnen leider unerlässlich. Das Vorspiel beinhaltet den Vortrag eines Stückes eigener Wahl von 5-10 Minuten Länge sowie das Spielen eines kurzen Stückes vom Blatt. Wer Interesse hat mitzuspielen trage sich hinsichtlich des Vorspiels bitte in die Liste ein, die ca. 3-4 Wochen vor Vorlesungsbeginn im Eingangsbereich des Musikwissenschaftlichen Seminars (Augustinergasse 7) aushängt. Die Teilnahme an beiden Probenwochenenden und regelmäßige Teilnahme an den ordentlichen Proben ist für die Orchesterarbeit konstitutiv und notwendige Voraussetzung.

CHÖRE DES INTERNATIONALEN STUDIENZENTRUMS DER UNIVERSITÄT

CAPELLA und CAMERATA CAROLINA

Max-Weber-Haus, Ziegelhäuser Landstraße 17 (Nähe Alte Brücke)
Sprechzeit: Do, 19.00-20.00 Uhr, Raum 005 und Kellersaal

Großer Chor CAPELLA CAROLINA

Leitung: *MD F. Wassermann*, Tel. 54 73 98, E-Mail: wassermann@mail.idf.uni-heidelberg.de

Programm: Mendelssohn „Elias“

Proben: Do, 20.00-22.00 Uhr, (auch in den Semesterferien, ausgenommen 25.7.-12.9.), Kellersaal des Max-Weber-Hauses, Ziegelhäuser Landstraße 17, spätestster Aufnahmeterrn für WS 2002/3: Do, 7.11.02
Proben-Wochenende: 18./19.1.03

Konzerte am 1. und 2.2.03

Informationen beim Dirigenten, bei *M. Stumpf*, Tel. 0 62 21-38 05 89, oder *K. Guba*,
Tel. 0 62 21-37 33 58

Neue Chorsängerinnen und Chorsänger mit guten Voraussetzungen und möglichst Chorerfahrung stellen sich bitte donnerstags (bis spätestens 7.11.) zwischen 19.00 und 20.00 Uhr im Max-Weber-Haus, Raum 005, beim Dirigenten vor. Das Vorsingen der „Neuen“ findet gemeinsam statt. (Bitte besuchen Sie unsere website www.capellacarolina.de)

Kammerchor CAMERATA CAROLINA

Leitung: *MD F. Wassermann*, Tel. 54 73 98, E-Mail: wassermann@mail.idf.uni-heidelberg.de

Programm: „Gospels at its best“ für die Konzerte mit C. Sinclair (USA); Schütz, „Sieben Worte“ für Konzerte im März 2003

Proben: Di, 19.30 Uhr im Kellersaal des Max-Weber-Hauses, Ziegelhäuser Landstr. 17

Probenbeginn: Di, 1.10.2002

Probenwochenende: n.V.

Konzerte: 7./8.12. und 13./15.12.02 (Gospels) und März 2003 (Schütz)

Neue Chorsängerinnen und Chorsänger mit sehr guten stimmlichen und musikalischen Voraussetzungen stellen sich bitte bis spätestens 29.10.02 ab 19.00 Uhr oder donnerstags bis spätestens 24.10.02 ab 19.00 Uhr im Max-Weber-Haus, Raum 005, beim Dirigenten vor. (Informationen auch auf unserer website www.capellacarolina.de)

ZEICHENUNTERRICHT

Kopf-, Figur- und Aktzeichnen
C. van der Heide

Di 16.00-18.00 INF 306 SR 14

ZENTRALES SPRACHLABOR – SPRACHLEHRZENTRUM

Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung

ZSL – Zentrales Sprachlabor, Plöck 79-81, Tel. 54 72 01, www.uni-heidelberg.de/institute/fak9/zsl

Das ZSL bietet im Rahmen der studienbegleitenden Fremdsprachenausbildung Hörern aller Fakultäten Lehrveranstaltungen mit dem Ziel an, neben dem Fachstudium Sprachkenntnisse zu erwerben oder zu vertiefen.

Die studienbegleitende Fremdsprachenausbildung erfolgt in drei Stufen: Grundstufe, Mittelstufe und Oberstufe. Die Lehrveranstaltungen gliedern sich in allgemeinsprachliche und fachbezogene landeskundliche Kurse.

Als berufsrelevante **Zusatzqualifikation** kann nach erfolgreicher Ablegung schriftlicher und mündlicher Prüfungen

1. ein **Sprachzeugnis** (allgemeinsprachliche Grundkompetenz ausgehend vom Anfängerniveau; nach Abschluss der Grundstufe) oder aber
2. ein **Sprachzertifikat** (fachbezogene Sprachkompetenz aufbauend auf guten Vorkenntnissen) erworben werden.

Voraussetzung für die Zulassung zur Sprachzertifikatsprüfung ist der erfolgreiche Abschluss der fertigungsorientierten fachbezogenen Kurse der Oberstufe, Kurstyp I (Hörverstehen und Sprechfertigkeit) sowie Kurstyp II (Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck).

Zusätzlich zum Semesterprogramm werden während der vorlesungsfreien Zeit **Intensivkurse** (bitte Aushang beachten!) angeboten, deren erfolgreicher Abschluss zur Teilnahme an weiterführenden Sprachkursen berechtigt.

Im Wintersemester 2002/03 werden Kurse in den Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Schwedisch, Polnisch, Tschechisch und Chinesisch durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl für die Sprachkurse ist begrenzt.

Für die Teilnahme ist ein Entgelt zu entrichten. (Nähere Informationen hierüber sind den Aushängen am ZSL zu entnehmen!)

Anmeldung:

Fr, 11.10.02, 10.00-12.00 Uhr

Mo, 14.10.02, 10.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

im Zentralen Sprachlabor, Plöck 79-81

- **Anmeldung per Telefon bzw. E-Mail ist nicht möglich!**
- **Bei der Einschreibung muss der Studentenausweis vorgelegt werden.**
- **Die Vergabe der Plätze in den einzelnen Sprachkursen erfolgt durch Losverfahren**

Bekanntgabe der zugelassenen Teilnehmer für die jeweiligen Sprachkurse **durch Aushang** der Teilnehmerlisten im Zentralen Sprachlabor ab Dienstagnachmittag, den 15.10.02

Beginn der Sprachkurse:

- **Mi, 16.10.02**

Wichtiger Hinweis: Für alle Studierenden besteht die Möglichkeit des Selbststudiums von Fremdsprachen mittels Audio-/Videokassetten in der **Mediothek** des ZSL, Raum 022 (Erdgeschoss).

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00-18.00 Uhr, Fr 8.00-13.00 Uhr

Alle Lehrveranstaltungen sind auf den Erwerb des Sprachzeugnisses bzw. des Sprachzertifikats ausgerichtet. Bitte beachten Sie die **Kursbeschreibungen** (Aushang am ZSL!), aus denen Sie die jeweiligen Lernziele und Lerninhalte entnehmen können!

Englisch

Grundstufe / Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Grundkurs I, 4st. <i>S. Grade</i>	Mo	14.30-16.00	ZSL ÜR 318
		Mi	14.30-16.00	
Ü	Grundkurs II, 4st. <i>M. Lutsch</i>	Mo	14.30-16.00	ZSL ÜR 320
		Mi	14.30-16.00	
Ü	Aufbaukurs I, 4st. <i>B. Wanner</i>	Mo	16.15-17.45	ZSL ÜR 301
		Mi	16.15-17.45	
Ü	Aufbaukurs II-A, 4st. <i>K. Smith</i>	Mo	16.15-17.45	ZSL ÜR 318
		Mi	16.15-17.45	
Ü	Aufbaukurs II-B, 4st. <i>M. Hannon</i>	Di	16.15-17.45	ZSL ÜR 301
		Do	16.15-17.45	

Intensivkurse (Februar/März 2003)

Ü	Refresher Course <i>N.N.</i>	Mo-Fr	9.00-12.30	
Ü	Oberstufe: Zertifikatskurs „Contemporary USA“ <i>Prof. Dr. Marshall</i>	Mo-Fr	9.00-12.30	

Anmeldungen für diese Intensivkurse können vom 20.-30.1.03 in den Sprechstunden erfolgen (Anschlag am ZSL beachten!). Das Bestehen der Abschlussklausur berechtigt zur Teilnahme an weiterführenden Sprachkursen am ZSL im folgenden Semester.

Mittelstufe / Brückenkurse

Ü	Brückenkurs A, 4st. <i>M. Lindinger</i>	Mo	11.00-12.30	ZSL ÜR 218
		Mi	11.00-12.30	
Ü	Brückenkurs B, 4st. <i>W. Laudemann</i>	Mo	16.15-17.45	ZSL ÜR 320
		Mi	16.15-17.45	
Ü	Brückenkurs C, 4st. <i>S. Grade</i>	Di	14.30-16.00	ZSL ÜR 220
		Do	14.30-16.00	
Ü	Brückenkurs D, 4st. <i>M. Lutsch</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 301
		Do	18.00-19.30	

Oberstufe / Fachbezogene landeskundliche Kurse

Ü	Geistes- und Sozialwissenschaften, Kurstyp I-A (Hörverstehen und Sprechfertigkeit), 4st. <i>F. Colgan</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 318
Ü	Geistes- und Sozialwissenschaften, Kurstyp I-B (Hörverstehen und Sprechfertigkeit), 4st. <i>H. Schalek</i>	Mo Mi	14.30-16.00 14.30-16.00	ZSL ÜR 107
Ü	Geistes- und Sozialwissenschaften, Kurstyp II (Leseverstehen und schriftl. Ausdruck), 4st. <i>M. Hannon</i>	Di Do	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 207
Ü	Naturwissenschaften und Medizin, Kurstyp I (Hörverstehen und Sprechfertigkeit), 4st. <i>M. Lindinger</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 217
Ü	Naturwissenschaften und Medizin, Kurstyp II (Leseverstehen und schriftl. Ausdruck), 4st. <i>N.N.</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 118
Ü	Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Kurstyp I (Hörverstehen und Sprechfertigkeit), 4st. <i>W. Laudemann</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 320
Ü	Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Kurstyp II (Leseverstehen und schriftl. Ausdruck), 4st. <i>B. Wanner</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 301

English for Special Purposes

Ü	TOEFL-Prep-Course A, 2st. <i>D. Hunt-Haney</i>	Mi	8.45-10.15	ZSL ÜR 117
Ü	TOEFL-Prep-Course B, 2st. <i>D. Hunt-Haney</i>	Fr	8.45-10.15	ZSL ÜR 117
Ü	Skills for Professional Purposes, 4st. <i>D. Hunt-Haney</i>	Mi Fr	10.30-12.00 10.30-12.00	ZSL ÜR 117

Französisch

Grundstufe / Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Grundkurs I-A, 4st. <i>A. Berghofen</i>	Mo Mi	16.15-17.45 16.15-17.45	ZSL ÜR 220
Ü	Grundkurs I-B, 4st. <i>A. von Prittwitz</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 220
Ü	Grundkurs II-A, 4st. <i>I. Carrière-Demharter</i>	Mo Mi	16.15-17.45 16.15-17.45	ZSL ÜR 217
Ü	Grundkurs II-B, 4st. <i>M. Favre</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 218
Ü	Aufbaukurs I-A, 4st. <i>M. Favre</i>	Mo Mi	14.15-15.45 14.15-15.45	ZSL ÜR 218
Ü	Aufbaukurs I-B, 4st. <i>A. von Prittwitz</i>	Mo Mi	16.15-17.45 16.15-17.45	ZSL ÜR 218
Ü	Aufbaukurs II-A, 4st. <i>E. Kieffer</i>	Mo Mi	14.15-15.45 14.15-15.45	ZSL ÜR 217
Ü	Aufbaukurs II-B, 4st. <i>A. Berghofen</i>	Mo Mi	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 204

Intensivkurse (März 2003)

Ü	Grundkurs I <i>A. Huault-Glock</i>
Ü	Aufbaukurs II <i>I. Carrière-Demharter</i>

Anmeldungen für diese Intensivkurse können vom 20.-30.1.03 in den Sprechstunden erfolgen (Anschlag am ZSL beachten!). Das Bestehen der Abschlussklausur berechtigt zur Teilnahme an weiterführenden Sprachkursen am ZSL im folgenden Semester.

Mittelstufe / Brückenkurse

Ü	Brückenkurs A, 4st. <i>A. Huault-Glock</i>	Mo	14.15-15.45	ZSL ÜR 220
		Mi	14.15-15.45	
Ü	Brückenkurs B, 4st. <i>E. Kieffer</i>	Mo	16.15-17.45	ZSL ÜR 117
		Mi	16.15-17.45	

Oberstufe / Fachbezogene landeskundliche Kurse

Ü	Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Kurstyp II (Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck), 4st. <i>A. Huault-Glock</i>	Mo	18.00-19.30	ZSL ÜR 107
		Mi	18.00-19.30	
Ü	Geistes- und Sozialwissenschaften, Kurstyp I (Hörverstehen und Sprechfertigkeit), 4st. <i>I. Carrière-Demharter</i>	Mo	18.00-19.30	ZSL ÜR 207
		Mi	18.00-19.30	

Lesekurs

Einführung in fachbezogenes Lesen für Studierende ohne Vorkenntnisse bzw. Studierende mit geringen Vorkenntnissen.

Ü	Leseverstehen für Historiker, Sozial- und Geisteswissenschaftler, 4st. <i>F. Lambert</i>	Mo	16.15-17.45	ZSL ÜR 107
		Mi	16.15-17.45	

Italienisch

GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Grundkurs I-A, 4st. <i>I. Nolli-Meyer</i>	Di	11.00-12.30	ZSL ÜR 220
		Do	11.00-12.30	
Ü	Grundkurs I-B, 4st. <i>Dr. Parodi Zimmermann</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 318
		Do	18.00-19.30	
Ü	Grundkurs II-A, 4st. <i>M. Tombolini-Daniels</i>	Di	11.00-12.30	ZSL ÜR 318
		Do	11.00-12.30	
Ü	Grundkurs II-B, 4st. <i>L. Canitano</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 218
		Do	18.00-19.30	
Ü	Aufbaukurs I-A, 4st. <i>L. Canitano</i>	Di	16.15-17.45	ZSL ÜR 218
		Do	16.15-17.45	
Ü	Aufbaukurs I-B, 4st. <i>L. Calò</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 220
		Do	18.00-19.30	
Ü	Aufbaukurs II-A, 4st. <i>L. Calò</i>	Di	16.15-17.45	ZSL ÜR 318
		Do	16.15-17.45	
Ü	Aufbaukurs II-B, 4st. <i>L. Cappelletti-Stiehl</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 118
		Do	18.00-19.30	

Intensivkurs

Ü	Grundkurs I (Februar/März 2003) <i>M. Tombolini-Daniels</i>			ZSL ÜR 220
---	--	--	--	------------

Anmeldungen für diesen Intensivkurs können vom 20.-30.1.2003 in den Sprechstunden erfolgen (Anschlag am ZSL beachten!). Das Bestehen der Abschlussklausur berechtigt zur Teilnahme an weiterführenden Sprachkursen am ZSL im folgenden Semester.

MITTELSTUFE/Brückenkurs

Ü	Brückenkurs, 4st. <i>I. Nolli-Meyer</i>	Di	8.30-10.00	ZSL ÜR 220
		Do	8.30-10.00	

OBERSTUFE/Fachbezogener landeskundlicher Kurs

Ü	Geistes- und Sozialwissenschaften, Kurstyp II (Leseverstehen und schriftl. Ausdruck), 4st. <i>M. Tombolini-Daniels</i>	Di	8.30-10.00	ZSL ÜR 117
		Do	8.30-10.00	

Spanisch**GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse**

Ü	Grundkurs I-A, 4st. <i>A. Moreno</i>	Di	8.30-10.00	ZSL ÜR 320
		Do	8.30-10.00	
Ü	Grundkurs I-B, 4st. <i>M. Alvarez</i>	Di	16.15-17.45	ZSL ÜR 117
		Do	16.15-17.45	
Ü	Grundkurs I-C, 4st. <i>V. Ferrarotti</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 320
		Do	18.00-19.30	
Ü	Grundkurs II-A, 4st. <i>A. Moreno</i>	Di	10.30-12.00	ZSL ÜR 320
		Do	10.30-12.00	
Ü	Grundkurs II-B, 4st. <i>M. Alvarez</i>	Di	14.30-16.00	ZSL ÜR 218
		Do	14.30-16.00	
Ü	Grundkurs II-C, 4st. <i>V. Ferrarotti</i>	Di	16.15-17.45	ZSL ÜR 320
		Do	16.15-17.45	
Ü	Aufbaukurs I-A, 4st. <i>E. Fernández</i>	Di	8.30-10.00	ZSL ÜR 217
		Do	8.30-10.00	
Ü	Aufbaukurs I-B, 4st. <i>B. Melz</i>	Di	10.30-12.00	ZSL ÜR 218
		Do	10.30-12.00	
Ü	Aufbaukurs II-A, 4st. <i>B. Melz</i>	Di	8.30-10.00	ZSL ÜR 218
		Do	8.30-10.00	
Ü	Aufbaukurs II-B, 4st. <i>E. Sánchez-Andrade</i>	Di	16.15-17.45	ZSL ÜR 217
		Do	16.15-17.45	

Intensivkurs (Februar/März 2003)

Ü	Grundkurs I <i>A. Moreno</i>	Mo-Fr	9.00-12.30	ZSL ÜR 218
---	---------------------------------	-------	------------	------------

Anmeldungen für diesen Intensivkurs können vom 20.–30.1.2003 in den Sprechstunden erfolgen (Anschlag am ZSL beachten!). Das Bestehen der Abschlussklausur berechtigt zur Teilnahme an weiterführenden Sprachkursen am ZSL im folgenden Semester.

MITTELSTUFE/Brückenkurs

Ü	Brückenkurs, 4st. <i>E. Fernández</i>	Di	10.30-12.00	ZSL ÜR 217
		Do	10.30-12.00	

OBERSTUFE/Fachbezogene landeskundliche Kurse

Ü	Geistes- und Sozialwissenschaften, Kurstyp II (Leseverstehen und schriftl. Ausdruck), 4st. <i>T. Romero</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 107
		Do	18.00-19.30	
Ü	Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Kurstyp I (Hörverstehen und Sprechfertigkeit), 4st. <i>E. Sánchez-Andrade</i>	Di	18.00-19.30	ZSL ÜR 117
		Do	18.00-19.30	

Russisch**GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse**

Ü	Grundkurs I, 4st. <i>E. Tsesis</i>	Mo	18.00-19.30	ZSL ÜR 117
		Mi	18.00-19.30	

Ü	Grundkurs II, 4st. <i>E. Tsesis</i>	Mo Mi	16.15-17.45 16.15-17.45	ZSL ÜR 118
Ü	Aufbaukurs I, 4st. <i>M. Geschwill</i>	Di Do	16.15-17.45 16.15-17.45	ZSL ÜR 220
Ü	Aufbaukurs II, 4st. <i>M. Geschwill</i>	Di Do	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 217

Schwedisch

GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Grundkurs II, 4st. <i>M. Dotter</i>	Di Do	14.30-16.00 14.30-16.00	ZSL ÜR 117
Ü	Aufbaukurs II, 4st. <i>M. Dotter</i>	Di Do	11.30-13.00 11.30-13.00	ZSL ÜR 117

Polnisch

GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Grundkurs I, 4st. <i>Dr. Pankowska-Lier</i>	Mo Mi	14.30-16.00 14.30-16.00	ZSL ÜR 204
Ü	Aufbaukurs I, 4st. <i>Dr. Pankowska-Lier</i>	Mo Mi	16.15-17.45 16.15-17.45	ZSL ÜR 204

Tschechisch

GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Grundkurs I, 4st. <i>Dr. Beil</i>	Di Do	18.00-19.30 18.00-19.30	ZSL ÜR 204
Ü	Aufbaukurs I, 4st. <i>Dr. Beil</i>	Di Do	14.30-16.00 14.30-16.00	ZSL ÜR 204

Chinesisch

GRUNDSTUFE/Allgemeinsprachliche Kurse

Ü	Aufbaukurs I, 4st. <i>Dr. Xue, N.N.</i>	Di Fr	11.15-12.45 11.15-12.45	ZSL ÜR 204
Ü	Aufbaukurs II, 4st. <i>Dr. Xue, N.N.</i>	Di Fr	11.15-12.45 11.15-12.45	ZSL ÜR 118 ZSL ÜR 220

SPRECHWISSENSCHAFT UND SPRECHERZIEHUNG

(ZSL, Plöck 79-81)

Sprechbildung (SB)

Ü	SB 1: besonders für LehramtsanwärterInnen: Schonstimme, Kraftstimme; stimmliches und sprecherisches Durchsetzungsvermögen, Vorbeugung stimmlicher Überbelastung; Artikulationspräzision und Verständlichkeit; Diskussion(leitung), Lehrervortrag, sprecherische Gedichtinterpretation, 2st. <i>H. Essler</i>	Mo Beg.:	14.15-15.45 14.10	ZSL R 119
Ü	SB 2: besonders für an Übungen zu Stimme und Sprechausdruck Interessierte: Eine volle, resonanzreiche Stimme bewusst machen und trainieren; Lautbildung und Artikulation präzisieren; Stimme und Artikulation zum differenzierten Sprechausdruck einsetzen, 2st. <i>E. Fritsch</i>	Mi Beg.:	12.15-13.45 16.10.	ZSL R 119

Ü	SB 3: besonders für Studierende der Theologischen Fakultät (s. Prüfungsordnung): Stimme und Sprechen auch in großen Räumen: Tragfähigkeit der Stimme, Resonanz, Sprechatmung, Aussprache; Vortragen unterschiedlicher Textsorten, auch biblischer Texte, 2st. <i>G. Lempp</i>	Mi	8.30-10.00	ZSL R 119	Beg.: 16.10.
Ü	SB 4: für Studierende, die am Sprechen/ Moderieren in Hörfunk und Fernsehen interessiert sind: Sprechen vor Mikrofon und Kamera: Stimmbildung, Atmung, Artikulation, Sprechdruck, Präsentation; Sprechen unterschiedlicher Texte (Ansagen, Nachrichten, Glossen, Kommentare u. a.) mit Audio- und Videoanalyse, 2st. <i>A. Brunner</i>	Do	18.00-19.30	ZSL R 119	Beg.: 17.10.
Ü	SB 5: besonders für Studierende des Instituts für Übersetzen und Dolmetschen: Förderung des Verständnisses für die Zusammenhänge bei sprechsprachlicher Kommunikation (Stimme, Sprache, Sprechen, kommunikative Ziele), 2st. <i>Dr. Zimmermann</i>	Mo (Gruppe 1)	11.15-12.45	ZSL R 119	Beg.: 14.10.
		Mi (Gruppe 2)	14.15-15.45	ZSL R 119	Beg.: 16.10.
Ü	SB 6: besonders für Studierende des Instituts für Übersetzen und Dolmetschen: Nachgestaltende und freie Rede; Sprechdenk-Vorgang; mit Videoanalyse, 2st. <i>Dr. Zimmermann</i>	Di	9.15-10.45	ZSL R 119	Beg.: 15.10.
Ü	SB 7: Übungen zur Intonation, Artikulation und Standardaussprache im Deutschen, 2st. <i>Dr. Zimmermann</i>	Mo (Gruppe 1)	14.15-15.45	ZSL R 105	Beg.: 14.10.
		Di (Gruppe 2)	11.15-12.45	ZSL R 119	Beg.: 15.10.
Ü	SB 8: Spannungs-, Atem und Stimmbildungsübungen zur Entwicklung der Sprechstimme, 2st. <i>Dr. Zimmermann</i>	Di u. n.V.	14.15-15.45	ZSL R 105	Beg.: 16.10.
Ü	SB 9: nur für MitarbeiterInnen der Universität: Stimmbildung, Artikulationspräzision, Vortragsgestaltung, Redeaufbau, 1st. <i>Dr. Zimmermann</i>	Mi	18.00-19.00	ZSL R 119	Beg.: 16.10.

Sprechtherapie (ST)

Ü	ST 1: nur für Studierende mit Problemen der Sprechstimme: Sprecherzieherische Übungsbehandlung zur Entwicklung und Stabilisierung der Sprechstimme, 1st. <i>I. Becker</i>	Mi	17.00-17.45	ZSL R 120	Beg.: 16.10.
Ü	ST 2: nur für Studierende mit Sprechhemmungen: Reduktion von Sprechhemmungen und Sprechängsten. Aufbau von Sprechsicherheit, 2st. <i>G. Krumbach</i>	Mi	13.00-15.00	ZSL R 301	Beg.: 16.10.

Rhetorische Kommunikaton (RK)

Ü	RK 1: für Studierende künftiger Sprechberufe, bes. für Studierende der Juristischen Fakultät: GESPRÄCH (aktives Zuhören, Gedankenaufbau und -wiedergabe, Gesprächsleitung) und REDE (Struktur, Zielsetzung, Präsentation) mit Videoanalyse, 4st., wö., 1. Semesterhälfte <i>G. Lempp</i>	Mo	9.00-12.00	ZSL R 301	Beg.: 14.10.
Ü	RK 2: Theorie und Praxis des Argumentierens. Miteinander reden in verschiedenen Gesprächssituationen mit Einsatz audiovisueller Hilfsmittel, 4st., 14täg. <i>G. Hägele</i>	Fr	9.00-12.00	ZSL R 301	Beg.: 18.10.
Ü	RK 3: Rede, Vortrag, Präsentation: Auftreten vor Publikum, Formulieren nach Stichworten, Aufbau eines Vortrags, 4st., 14täg. <i>K. Schmurr</i>	Mo	16.00-19.00	ZSL R 119	Beg.: 14.10.

Sprechkunst (SK)

Ü SK 1: (besonders für Studierende der Germanistik und LehramtsanwärterInnen) Sprechrische Erarbeitung von Lyrik und Prosa für den Unterricht, 2st. Mi 10.15-11.45 ZSL R 120
Beg.: 16.10.

Dr. Zimmermann

(Alle Übungen können ohne Voranmeldung besucht werden.)

HOCHSCHULSPORT

Bitte beachten Sie auch das Sportprogrammheft Wintersemester 02/03, das ab Anfang Oktober 2002 in den Einrichtungen der Universität ausliegt.

Abkürzungsschlüssel

BAD	= ISSW – Bad (INF 700)
BLZ	= BLZ – Schwimmhalle (INF 710)
BOOT	= Bootshaus am Thermalbad
DFH	= Dreifachhalle (Nr. 1a-c INF 720)
DOH	= Doppelhalle (Nr. 2a+b INF 720)
FA	= Freianlage
GYH	= Gymnastik-Halle (INF 700)
KTR	= Krafttrainingshalle (INF 720)
SOH	= Sonderhalle (Nr.3 INF 720)
SPH	= Sporthalle (INF 700)
SPR	= Spinningraum (INF 700)
TUH	= Turnhalle (INF 700)

AIKIDO		Mo	20.00-21.45	SOH (3)
		Fr	20.00-21.45	DOH (2 b)
BADMINTON	Freies Spiel	Mi	14.00-17.00	DFH (1b+c)
		Fr	18.00-20.00	DFH (1 a-c)
BASKETBALL	Herren freies Spiel	Mo	18.00-20.00	DFH (1b+c)
		Fr	20.00-21.45	DFH (1a-c)
	Damen	Mi	20.00-21.45	DOH (2a+b)
FECHTEN	Anfänger	Mo	18.00-20.00	GYH
	Fortgeschrittene I	Mo	20.00-21.00	GYH
	Fortgeschrittene II	Mo	21.00-21.45	GYH
	Wettkampf	Di	19.00-21.45	GYH

Fitness-Sport

AEROBIC		Mi	20.15-21.00	DFH (1 a-c)
		Mi	21.00-21.45	DFH (1 a-c)
BAUCH, BEINE, PO		Mo	18.00-18.45	SPH
		Mo	19.00-19.45	SPH
		Do	18.00-18.45	GYH
		Do	19.00-19.45	GYH
BODY-SHAPE		Di	16.30-18.00	TUH
CIRCUIT-TRAINING		Do	20.15-21.45	TUH
FIT FOR FUN		Mi	18.30-20.15	DFH (1a-c)
FUNKTIONSGYMNASTIK		Di	18.00-19.00	GYH
		Mi	16.00-17.00	GYH
KONDITION IN DER HALLE		Mo	20.00-21.45	SPH
		Di	18.30-20.00	DOH
		Fr	16.30-18.00	DFH (1a-c)
STEPAEROBIC	Anfänger	Mi	18.00-18.45	TUH
	Fortgeschrittene	Mi	19.00-19.45	TUH
STEP & BBP		Fr	18.30-20.00	SPH
LATINSTEP		Di	18.00-18.45	TUH
		Di	19.00-19.45	TUH
SPINNING (Kurszeiten siehe Hochschulsportprogrammheft)				SPR

SUPERFITNESS		Do	20.00-21.45	DFH (1a-c)
TAEBO®	Techniktraining workout	Do Di	18.15-19.45 20.00-21.45	TuH DFH (1a-c)
FUSSBALL	Damen: Wettkampf Herren: Wettkampf	Mi Mo	16.00-18.00 13.00-15.00	SPH SPH
HANDBALL	Damen: Wettkampf Herren: Herren : Wettkampf	Mo Mi Mo	15.00-17.00 20.00-21.45 15.00-17.00	SPH SPH SPH
JUDO	Anfänger/Fortgeschrittene	Mo Fr Mi	18.00-19.30 18.00-20.00 20.00-21.45	TUH TUH TUH
KARATE	Wettkampf	Di	18.00-20.00	SOH (3)
	Anfänger	Do	17.00-19.00	SOH (3)
	Mittelstufe	Mi	18.00-20.00	SOH (3)
		Fr	18.00-20.00	SOH (3)
	Oberstufe	Di Do	20.00-21.45 19.00-20.30	SOH (3) SOH (3)
KRAFTTRAINING (Kurszeiten siehe Hochschulsportprogrammheft)				KraftR INF 720
LAUFTREFF		Mo, Mi	18.30	Foyer INF 700
LEICHTATHLETIK (nur Wettkampf)		Mi	17.00-18.30	DFH (1a-c)
RUGBY		Mo	s.A.	
SCHWIMMEN	Freies Schwimmen	Mi	12.00-13.00	BLZ-Bad
		Mi	13.00-14.00	BLZ-Bad
		Do	12.00-13.00	BLZ-Bad
		Do	13.00-14.00	BLZ-Bad
		Fr	12.00-13.00	BLZ-Bad
		Fr	13.00-14.00	BLZ-Bad
		Mi	12.15-13.00	BLZ-Bad
	Techniktraining Schwimmen	Mi	13.00-13.45	BLZ-Bad
SQUASH	Squash-In Dossenheim: Studierende können zu günstigen Bedingungen spielen.			
SPORT FÜR BEHINDERTE				
Die existierende Gruppe spielt Badminton zu den o.a. Zeiten.				
TAEKWONDO	Anfänger	Mo	20.00-21.45	DOH (2b)
	Fortgeschrittene I	Mi	20.00-21.45	SOH (3)
	Fortgeschrittene II	Fr	20.00-21.45	DOH (2b)
TANZ	Afrikanischer Tanz			
	Anfänger	Fr	15.00-16.00	GYH
	Fortgeschrittene	Fr	16.00-17.00	GYH
CITY-JAM		Sa	11.00-12.00	GYH
HOUSE MOVE		Mi	19.00-19.45	GYH

MERENGUE	Anfänger und Fortgeschrittene	Fr	19.00-20.00	GYH
MODERN-DANCE	Fortgeschrittene	Mi	20.00-21.45	GYH
MODERN-JAZZ		Sa	9.00-11.00	GYH
POP STAR DANCE		Mi	18.00-19.00	GYH
SALSA	Anfänger	Fr	17.00-18.00	GYH
	Fortgeschrittene	Fr	18.00-19.00	GYH
SPORTTHEATER		Mo	18.15-20.00	SOH
TANGO ARGENTINO				
	Anfänger	Do	19.00-20.15	HS INF 700
	Fortgeschrittene	Do	20.15-21.45	HS INF 700
TISCHTENNIS	Anfänger/Fortgeschrittene	Mo	16.00-18.00	DFH (1c)
	Freies Spiel	Do	18.00-20.00	DFH (1c)
TRAMPOLIN	Anfänger	Mo	20.00-21.00	DOH (2a)
		Do	20.00-21.00	DOH (2a)
	Fortgeschrittene	Mo	21.00-21.45	DOH (2a)
		Do	21.00-21.45	DOH (2a)
TURNEN		Di	20.00-21.45	DOH (2a+b)
		Do	18.00-20.00	DOH (2a+b)
UNIHOOC		Do	17.00-18.30	SPH
ULTIMATE (Frisbee)		Di	16.00-18.00	DFH (1a-c)
VIET TAI CHI		Di	17.00-18.00	GYH
VIET VO DAO		Fr	18.00-20.00	DOH (2b)
VOLLEYBALL	Anfänger	Di	17.00-18.30	SPH
	Fortgeschrittene	Mi	18.00-20.00	SPH
	Freies Spiel	Fr	14.00-17.00	SPH
	Wettkampf	Mo	20.00-21.45	SPH

Gesundheitsorientierter Sport (anmelde- und kostenpflichtig)

AQUAFIT		Mi	16.00-17.00	ISSW-Bad
		Mi	17.00-18.00	ISSW-Bad
		Do	15.30-16.15	ISSW-Bad
		Do	16.15-17.00	ISSW-Bad
AQUAJOGGING		Mi	13.00-13.45	BLZ-Bad
TAI CHI CHUAN	Basics	Fr	15.00-15.45	TUH
	Soloform I	Fr	15.45-16.30	TUH
	Partnerarbeit	Fr	16.30-17.45	TUH
	Soloform I und III	Fr	17.15-18.00	TUH
STRESSMANAGEMENT & ENTSPANNUNG		Do	16.00-18.00	SOH

RÜCKENSCHULE WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Do	20.30-21.45	SOH
Mo	16.00-17.00	GYH
Mo	17.00-18.00	GYH
Mi	17.00-18.00	GYH

YOGA

Mo	14.00-16.00	SOH (3)
Do	14.00-16.00	SOH

KLETTERN

Kletterkurs für Anfänger

Kursbeginn

Kurs 1	Mo 21.10.	17.00-18.30	DFH (1a)
Kurs 2	Mo 21.10.	18.30-20.00	DFH (1a)
Kurs 3	Mi 23.10.	14.00-16.00	DFH (1a)
Kurs 4	Mo 9.12.	17.00-18.30	DFH (1a)
Kurs 5	Mo 9.12.	18.30-20.00	DFH (1a)
Kurs 6	Mi 11.12.	14.00-16.00	DFH (1a)

Kletterkurs für Fortgeschrittene

Mittwochs von 19.00-22.00 Uhr im Kletterzentrum Extreme in Ludwigshafen (Fahrgemeinschaften)

Reiten

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Infos im Reiterstübchen des RV Heidelberg, Reitanlage am Tiergarten. Jeden Donnerstag ab 21.30 Uhr.

Ski

Val Thorens (Frankreich)	28.12.-4.1.
Les Arcs (Frankreich)	8.3.-15.3.
Avoriaz (Frankreich)	15.3.-22.3.
Tignes (Frankreich)	22.3.-29.3.
Skitouren-Basiskurs Mittenwald	4.3.-10.3.
Skitourenwoche im Sellraintal	12.3.-16.3.

Tennis

1. Gruppenunterricht für Anfänger / Fortgeschrittene

Vom 18.10.-29.11.

Anfänger

Fr 11.00-12.00

Fortgeschrittene

Fr 12.00-13.00

Vom 6.12.-31.1.

Fr 11.00-12.00

Fortgeschrittene

Fr 12.00-13.00

Anmeldung : Im Hochschulsportsekretariat

Kosten: € 50.- (Studierende), € 60.- (Hochschulangehörige)

Wassersport

Segeltörn (Ostsee)

Termin:	12.4.-21.4.	
Segel-Theorie (Sportbootführerschein –See, DSV, BR-Schein, Sportküstenschifferschein)		
montags	18.00-20.00	SR
Informationsveranstaltung:	Mo 16.10.	

Mitarbeitersport

Prävention, Haltung und Muskelaufbautraining Männer und Frauen	Mo,Do 16.00-18.00	KTR
---	-------------------	-----

Turniere

Fussball-Hallenrunde

Für selbständige Sportgruppen (nur Hochschulangehörige), samstags von 8.00-12.00 Uhr
Mannschaftsmeldung bis 23.10. im Hochschulsport-Sekretariat
Mannschaftsführerbesprechung: 25.10., 12.00 Uhr, Glaskasten ISSW
ANWESENHEITSPFLICHT! Meldeformulare im Hochschulsportsekretariat

Hochschulwettkampfmannschaften

Der Deutsche Hochschulsportverband führt in vielen Sportarten Wettkämpfe (Deutsche Hochschulmeisterschaften) durch, an denen Mannschaften und Einzelsportler der Universität teilnehmen. Imatrikulierte Leistungssportler werden gebeten, sich zu Beginn des Semesters zur Teilnahme bei den Obleitern oder im Sportreferat (siehe Hochschulsportbroschüre) zu melden. Weitere Informationen an den Infobrettern im Sportinstitut, Im Neuenheimer Feld 700.

Benutzung der Sportanlagen

durch selbständige GRUPPEN bedarf der Genehmigung des Sport-Instituts (Festlegung der Übungszeiten und des verantwortlichen Leiters). Formulare beim Hausmeister. Anmeldung bis 11.10.02. EINZELSPORTLER melden sich beim Hausmeister (Geräteausleihe).
Der Nachweis der Hochschulzugehörigkeit muss von jedem Nutzer erbracht werden. Ausführliche Informationen können aus der Broschüre „Sportprogramm WS 02/03“ entnommen werden, das am Ende des Anfang Oktober 02 im Sportinstitut sowie in den zentralen Einrichtungen der Universität ausliegt.